

## ***PROTOKOLL***

### **der 18. Sitzung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten am 01.03.2017**

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 21:00 Uhr  
Tagungsort: Rathaussaal Rathaus Ribnitz, Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten

#### **Anwesenheit**

##### **Vorsitz**

Frau Kathrin Meyer anwesend

##### **Mitglieder**

Herr Volker Bastian anwesend bis 20:45 Uhr

Frau Christina Bonke anwesend

Herr Ulrich Borchert anwesend

Frau Birte Buchin anwesend bis 20:45 Uhr

Frau Rita Falkert anwesend

Herr Andreas Gohs anwesend

Herr Thomas Huth entschuldigt

Herr Hans-Dieter Hänsen anwesend

Herr Hans-Dieter Konkol anwesend

Herr Eckart Kreitlow anwesend

Herr Tino Leipold anwesend

Frau Christel Lesche-Panizza anwesend

Herr Reinhardt Röwer anwesend

Herr Horst Schacht anwesend

Herr Holger Schmidt anwesend

Herr Jens Stadtaus anwesend

Herr Volker Teske entschuldigt

Herr Udo Voß anwesend

Frau Heike Völschow anwesend

Herr Hans-Joachim Westendorf anwesend

Herr Manfred Widuckel anwesend

Frau Susann Wippermann	anwesend
Herr Dirk Zilius	anwesend
Herr Axel Zühlsdorff	entschuldigt

### **Verwaltung**

Herr Frank Ilchmann	entschuldigt
Frau Heike Karnatz	anwesend
Herr Heiko Körner	anwesend

### **Schriftführer**

Frau Martina Hilpert	anwesend
Frau Sandra Kelch	anwesend

## **Tagesordnung**

### öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Bestätigung des Protokolls der Stadtvertreterversammlung vom 07.12.2016 mit Protokollkontrolle
- 5 Satzungsbeschluss über die I. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Innenstadt Ribnitz, Quartier 13", Büttelstraße/Grüne Straße im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13 a BauGB
- 6 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über die I. Änderung der I. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 51 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wochenendhausgebiet Klein-Müritz"
- 7 Genehmigung des Eilbeschlusses Nr. RDG/BV/BA-17/370 vom 1. Februar 2017 - Aufstellungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wildrosenweg" OT Borg im Verfahren nach § 13 BauGB
- 8 Genehmigung des Eilbeschlusses Nr. RDG/BV/BA-17/371 vom 01.02.2017 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wildrosenweg", OT Borg, im Verfahren nach § 13 BauGB
- 9 Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplangebiet Nr. 88 der Stadt Ribnitz-Damgarten "Wohngebiet Sandhufe IV"
- 10 Vergabe eines Straßennamens - Umbenennung eines Abschnittes der "Wasserreihe" in "Walde-mar-Schröder-Weg"
- 11 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung
- 12 Einrichtung eines digitalen "Informations- und Wissenspools" in Form einer Homepage als regionale geschichtsorientierte Datengrundlage
- 13 Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2017
- 14 Beschluss eines Haushaltssicherungskonzeptes in Form einer Migrationstabelle
- 15 Vorläufige Benutzungsordnung für das Begegnungszentrum der Stadt Ribnitz-Damgarten
- 16 Bericht des Vereinsvorsitzenden und des Geschäftsführers des Museumsvereins Deutsches Bernsteinmuseum Ribnitz-Damgarten e. V. gemäß Übernahmevertrag
- 17 Bericht des Vereinsvorsitzenden und des Geschäftsführers des Museumsvereins Klockenhagen e. V. gemäß Übernahmevertrag
- 18 Informationen des Bürgermeisters
- 19 Anfragen/Mitteilungen

### nichtöffentlicher Teil:

- 20 Veräußerung von Liegenschaften
- 21 Auskünfte/Mitteilungen

### **TOP 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Stadtpräsidentin Meyer eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung mit zu diesem Zeitpunkt 22 anwesenden Stadtvertretern fest.

### **TOP 2** Feststellung der Tagesordnung

Herr Stadtvertreter Hänsen erklärte an dieser Stelle, vor der Beratung und Abstimmung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 im Hinblick auf den gefassten Selbstbindungsbeschluss eine Befassung mit der Fremdenverkehrsabgabensatzung erwartet zu haben. Herr stellvertretender Bürgermeister Körner erklärte, dass der Beschluss in Sachen Haushalt keine Bindungswirkung in Bezug auf die Fremdenverkehrsabgabensatzung hat. Die Verwaltung wird der Aufgabenstellung aus dem Selbstbindungsbeschluss nachkommen. Er kündigte weitergehende Ausführungen im Zuge des Tagesordnungspunktes 13 an. Frau Karnatz, Leiterin des Amtes für Schule, Jugend und Kultur, verwies auf ihre Ausführungen im Rahmen der Hauptausschusssitzung vom 1. Februar 2017. Aufgrund der Langzeiterkrankung von Mitarbeitern kann die überarbeitete Satzung zur Fremdenverkehrsabgabe erst zur Sitzung im Mai 2017 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt.

### **TOP 3** Einwohnerfragestunde

Frau Peggy Goeritz erfragte, ob die Möglichkeit zur Aufstellung einer Bücher-Telefonzelle auf dem Markt bestehen würde. Sie erklärte, sich ehrenamtlich um diese „Bücherzelle“ kümmern zu wollen. Die Stadtvertreter begrüßten diese Idee. Herr Stadtvertreter Schacht erklärte, bereits mit dem Geschäftsführer des VFAQ, Herrn Jan Berg, ein Gespräch in dieser Angelegenheit geführt zu haben. Herr Berg vom VFAQ wird Frau Göritz bei diesem Vorhaben sicherlich unterstützen.

### **TOP 4** Bestätigung des Protokolls der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2016 mit Protokollkontrolle

Herr Hänsen erklärte zum Tagesordnungspunkt 8, dass er seine Ausführungen nicht ausreichend dargestellt findet. Er übergab einen Ergänzungstext, der dem Protokoll als Anlage beigefügt wird. Das Protokoll der 17. Stadtvertretersitzung einschließlich Anlage wurde bei einer Stimmenthaltung bestätigt.

### **TOP 5** Satzungsbeschluss über die I. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Innenstadt Ribnitz, Quartier 13", Büttelstraße/Grüne Straße im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13 a BauGB

#### ***Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-17/363***

#### ***Satzungsbeschluss über die I. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz, Quartier 13“, Büttelstraße/Grüne Straße im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13 a BauGB***

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegungen nach § 3 Abs. 2 und § 4 a Abs. 3 BauGB des Entwurfes der I. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz, Quartier 13“, Büttelstraße/Grüne Straße im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13 a durch die Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung laut den in der Beschlussvorlage vom 26. Januar 2017 niedergelegten Behandlungsvorschlägen geprüft (Abwägungsprotokoll). Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und die sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, welche Anregungen und Bedenken vorgetragen haben, von diesem Ergebnis unter Angabe von Gründen in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) beschließt die Stadtvertretung die I. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz, Quartier 13“, Büttelstraße/Grüne Straße, im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13a BauGB bestehend aus dem Planteil (Planzeichnung - Teil A) und dem Textteil (textliche und gestalterische Festsetzungen - Teil B) mit Stand vom 26. Januar 2017 als Satzung.
3. Die Begründung mit Stand vom 26. Januar 2017 wird gebilligt.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss über die Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz, Quartier 13“, Büttelstraße/Grüne Straße, im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13a BauGB ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Mit der Bekanntmachung tritt der I. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 21 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Innenstadt Ribnitz, Quartier 13“, Büttelstraße/Grüne Straße, im Verfahren nach § 30 Abs. 3 i. V. m. § 13a BauGB in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 6** Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über die I. Änderung der I. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 51 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wochenendhausgebiet Klein-Müritz"

**Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-17/368**

**Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über die I. Änderung der I. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 51 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wochenendhausgebiet Klein-Müritz“**

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Die Entwurfsunterlagen der I. Änderung der I. Ergänzung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 51 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wochenendhausgebiet Klein-Müritz“, einschließlich der Begründung werden in der vorliegenden Fassung mit Stand vom 26. Januar 2017 gebilligt und als Entwurf beschlossen.
2. Der Planentwurf und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist nach § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, gleichfalls sind sie von der parallel durchzuführenden Auslegung des Bebauungsplanentwurfes zu benachrichtigen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 7** Genehmigung des Eilbeschlusses Nr. RDG/BV/BA-17/370 vom 1. Februar 2017 - Aufstellungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wildrosenweg" OT Borg im Verfahren nach § 13 BauGB

**Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-17/384**

**Genehmigung des Eilbeschlusses Nr. RDG/BV/BA-17/370 vom 1. Februar 2017 - Aufstellungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wildrosenweg“, OT Borg, im Verfahren nach § 13 BauGB**

Die Stadtvertretung genehmigt den Eilbeschluss Nr. RDG/BV/BA-17/370 des Hauptausschusses vom 1. Februar 2017 - Aufstellungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wildrosenweg“, OT Borg, im Verfahren nach § 13 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 8** Genehmigung des Eilbeschlusses Nr. RDG/BV/BA-17/371 vom 01.02.2017 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über die I. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 der Stadt Ribnitz-Damgarten, "Wildrosenweg", OT Borg, im Verfahren nach § 13 BauGB

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 9** Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplangebiet Nr. 88 der Stadt Ribnitz-Damgarten "Wohngebiet Sandhufe IV"

**Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-17/386**

**Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplangebiet Nr. 88 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohngebiet Sandhufe IV“**

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Für die Planstraßen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 88 werden nachfolgende Straßennamen vergeben:

- Planstraße A „Käthe-Miethe-Straße“ (Weiterführung)
- Planstraße B „Sandhufe“ (Weiterführung)
- Planstraße C „Anna-Gerresheim-Straße“ (Weiterführung)
- Planstraße D „Otto-Lemcke-Straße“
- Planstraße E „Karl-Meyer-Straße“

Für die Lage der Straßen ist der in der Anlage 1 dargestellte Plan vom 4. Januar 2017 maßgebend, welcher Bestandteil dieses Beschlusses ist.

2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 10** Vergabe eines Straßennamens - Umbenennung eines Abschnittes der "Wasserreihe" in "Waldemar-Schröder-Weg"

**Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-17/362**

**Vergabe eines Straßennamens - Umbenennung eines Abschnittes der „Wasserreihe“ in „Waldemar-Schröder-Weg“**

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Der Abschnitt der „Wasserreihe“

Gemarkung Langendamm

Flur: 1

Flurstücke: 25/2 und 15/2 tlw.

wird in „Waldemar-Schröder-Weg“ umbenannt.

Für die Lage des Weges ist der in der Anlage dargestellte Lageplan vom 9. Januar 2017 maßgebend, welcher Bestandteil dieses Beschlusses ist.

2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 11** 3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung

Frau Stadtpräsidentin Meyer wies darauf hin, dass im Zusammenhang mit dieser Beschlussvorlage eine Austauschvorlage verteilt wurde, um einen redaktionellen Fehler in der aktuellen Fassung bezüglich der Straße „Boddenblick“ zu korrigieren.

**Beschluss-Nr. RDG/BV/HA-17/383**

**3. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung**

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) und des § 50 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten vom 1. März 2017 folgende Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung erlassen:

**Artikel I**

*Anlage 2 der Satzung wird durch nachfolgende Straßen ergänzt:*

**Kategorie 2**

**Ribnitz**

- Am Bürgermeistergarten
- Anna-Gerresheim-Straße
- Karl-Meyer-Straße
- Käthe-Miethe-Straße
- Luise-Algenstaedt-Straße
- Otto-Lemcke-Straße

**Körkwitz**

- Zum Bodden

## Langendamm

- Waldemar-Schröder-Weg  
- (Boddenblick)

Privatstraße

### Artikel II

Die Änderungssatzung tritt hinsichtlich der Straßen „Anna-Gerresheim-Straße“, „Käthe-Miethe-Straße“ und „Luise-Algenstaedt-Straße“ rückwirkend zum 1. Januar 2015 in Kraft, im Weiteren am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung.

Ribnitz-Damgarten,

Ilchmann  
Bürgermeister

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

#### **TOP 12** Einrichtung eines digitalen "Informations- und Wissenspools" in Form einer Homepage als regionale geschichtsorientierte Datengrundlage

Herr stellvertretender Bürgermeister Körner führte aus, dass im Ergebnis intensiver Arbeit innerhalb der Arbeitsgruppe „Denkmal für die Opfer von Krieg und Gewalt“ die Entscheidung getroffen wurde, auf eine zentrale bauliche Gedenkstätte zu verzichten. Stattdessen ist beabsichtigt, eine moderne „Gedenkstätte“ in Gestalt einer Internetseite zu erstellen. Damit wird einer breiten Öffentlichkeit Zugang zu Informationen verschafft und insbesondere die junge Generation erreicht. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, die Plattform regelmäßig zu ergänzen und allen Opfergruppen gerecht zu werden. Vertreter des Vereins „Freundeskreis Kloster und Stadtgeschichte Ribnitz-Damgarten e. V.“ haben ihre Unterstützung beim Aufbau und der Betreuung des Informations- und Wissenspools sowie die Übernahme der jährlichen Domainkosten zugesichert.

Die Stadtvertreter begrüßten diese innovative Idee, von der ein Wissenszuwachs zu erwarten ist, als einen bedeutenden Beitrag zur Aufbereitung der Geschichte der Stadt.

#### **Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-17/387**

#### ***Einrichtung eines digitalen "Informations- und Wissenspools" in Form einer Homepage als regionale geschichtsorientierte Datengrundlage***

Die Stadtvertretung beschließt die Einrichtung eines digitalen „Informations- und Wissenspools“ in Form einer Homepage. Diese dient zukünftig als Datengrundlage für die Darstellung, die Vermittlung, die Sensibilisierung und den Austausch zu verschiedensten regionalhistorischen Themen. Die Kosten in Höhe von 5.000 EUR werden in den Haushalt 2017 der Stadt eingestellt. Die jährlichen Domainkosten sowie die Betreuung der Homepage werden über den „Freundeskreis Kloster- und Stadtgeschichte Ribnitz-Damgarten e. V.“ gesichert.

#### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

## **TOP 13** Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2017

Frau Falkert stellte einen Antrag auf Verlagerung der Planansätze der Haushaltsstellen 1-11100-05 und 1-11200-2 auf die Haushaltsstelle 1-21100 (Schulen), da ihrer Auffassung nach mit der Mittelverwendung ein Verstoß gegen das Haushaltsrecht vorliegt.

Herr stellvertretender Bürgermeister Körner erklärte daraufhin, dass die Verwaltung dem Hinweis nachgehen werde. Sollte die Prüfung einen entsprechenden Verstoß bestätigen, werden die geplanten Mittel nicht eingesetzt.

Frau Stadtpräsidentin Meyer forderte nach weiteren Meinungsäußerungen zur Abstimmung über den in Schriftform vorliegenden Antrag von Frau Stadtvertreterin Falkert, der dem Protokoll als Anlage beigefügt wird, auf. Frau Stadtvertreterin Falkert kündigte an, eine Dienstaufsichtsbeschwerde einzureichen, sollte ihrem Antrag nicht zugestimmt werden.

### ***Antrag***

Das Bürgerbündnis beantragt, dass geplante Sachkosten von den HH-Stellen 1-11100-05 und 1-11200-2 zu Gunsten der HH-Stellen 1-21100 für die Sachkostenart „Schulprojekte“ eingesetzt werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	1	Nein-Stimmen	12	Stimmenthaltungen:	9

Herr Stadtvertreter Schmidt erläuterte als Vorsitzender des Finanzausschusses, dass dem unausgeglichenen Haushalt im Grunde nicht zugestimmt werden dürfe. Er machte aber gleichzeitig deutlich, dass die Stadt nur mit einem genehmigten Haushalt handlungsfähig ist. Mit dem im nachfolgenden Tagesordnungspunkt anstehenden Beschluss eines Haushaltssicherungskonzept in Form einer Migrationstabelle für einen Zeitraum von 10 Jahren kann dargestellt werden, dass der Haushalt mittelfristig wieder ausgeglichen sein wird, so dass eine Genehmigung durch den Landkreis Vorpommern-Rügen möglich ist. Die Liste ist flexibel gestaltbar. Die Realisierung der einzelnen Positionen des Maßnahmenkatalogs unterliegen der Prüfung durch die Stadtvertretung.

Herr stellvertretender Bürgermeister Körner ergänzte, dass die Migrationsliste Prognosen beinhaltet, die nach Abschluss der jeweiligen Maßnahme Anpassungen an die Realität erforderlich machen. Sie ist ein Arbeitsauftrag für die Verwaltung und wird jährlich fortgeschrieben.

Frau Karnatz, Leiterin des Amtes für Schule, Jugend und Kultur, erläuterte auf Nachfrage von Herrn Stadtvertreter Hänsen, dass die Ergebnisse der Umsetzung der Fremdenverkehrsabgabensatzung im Haushalt Berücksichtigung finden. Nach Anpassung der Kalkulation wird die überarbeitete Satzung in den Fachausschüssen beraten und zur Stadtvertreterversammlung am 10. Mai 2017 zur Beschlussfassung vorgelegt. Herr Stadtvertreter Hänsen kritisierte die Erhebung der Fremdenverkehrsabgabe auch nach ausführlichen Erläuterungen von Frau Karnatz, da für ihn kein Mehrwert erkennbar ist.

Frau Stadtvertreterin Bonke erklärte, dass es zwingend ist, zunächst die Pflichtaufgaben der Stadt zu erfüllen. Sie sprach in diesem Zusammenhang aber auch ihr Unverständnis darüber aus, dass zum Beispiel im Jugendbereich neue Aufgaben übertragen werden, eine finanzielle Beteiligung durch das Land aber nicht erfolgt.

Herr Stadtvertreter Widuckel führte aus, dass der Haushalt niemanden zufrieden stelle, die Migrationstabelle aber eine gute Arbeitsgrundlage bietet.

Herr Stadtvertreter Gohs verwies darauf, dass zu dieser Thematik ausführlich diskutiert und erarbeitet wurde. Ziel ist es, handlungsfähig zu sein und dass bisherige Niveau mindestens zu halten. Dazu sind die Aufgaben auf der Migrationsliste festgehalten. Die Umsetzung ist mittels des jeweiligen Abrechnungsblattes gut nachvollziehbar. Frau Stadtvertreterin Völschow stimmte dem zu und erklärte, dass durch die Ausschüsse anhand der Migrationstabelle alle Maßnahmen gut kontrolliert werden können.

**Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-17/380**

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2017**

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 mit seinen Bestandteilen und Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	18	Nein-Stimmen	3	Stimmenthaltungen:	1

**TOP 14** Beschluss eines Haushaltssicherungskonzeptes in Form einer Migrationstabelle

Herr Stadtvertreter Hänsen erfragte, ob die Tabelle durch den Beschluss festgeschrieben sei oder ob weiterhin Handlungsspielraum bestehen würde. Herr stellvertretender Bürgermeister Körner erklärte, dass die Liste auch nach der Beschlussfassung bearbeitet werden kann.

**Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-17/381**

**Beschluss eines Haushaltssicherungskonzeptes in Form einer Migrationstabelle**

Die Stadtvertretung beschließt das Haushaltssicherungskonzept in Form einer Migrationstabelle.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 15** Vorläufige Benutzungsordnung für das Begegnungszentrum der Stadt Ribnitz-Damgarten

Frau Karnatz, Leiterin des Amtes für Schule, Jugend und Kultur, erläuterte, dass die Benutzungsordnung rückwirkend in Kraft treten soll, da bereits seit November 2016 auf dieser Grundlage gearbeitet wird. Herr Stadtvertreter Leipold erklärte an dieser Stelle, dass er den Eindruck habe, dass das Begegnungszentrum gut frequentiert werde.

**Beschluss-Nr. RDG/BV/TA-17/361**

**Vorläufige Benutzungsordnung für das Begegnungszentrum der Stadt Ribnitz-Damgarten**

Die Stadtvertretung beschließt die vorläufige Benutzungsordnung für das Begegnungszentrum der Stadt Ribnitz-Damgarten.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	22	Ja-Stimmen:	22	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 16** Bericht des Vereinsvorsitzenden und des Geschäftsführers des Museumsvereins Deutsches Bernsteinmuseum Ribnitz-Damgarten e. V. gemäß Übernahmevertrag

Herr Attula, wissenschaftlicher Leiter des Deutschen Bernsteinmuseums informierte über die Aktivitäten des Museums im vergangenen Jahr, wie beispielsweise die Eigeninvestition ins Café und die Ausstellung „100 Jahre BH“. Er erläuterte außerdem die geplanten Maßnahmen für das Jahr 2017. Es wird ein neues Falblatt zum Museum geben und das Kinderbernsteinland soll, wenn finanziell möglich, erweitert werden. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

**TOP 17** Bericht des Vereinsvorsitzenden und des Geschäftsführers des Museumsvereins Klockenhagen e. V. gemäß Übernahmevertrag

Die Präsentation von Herr Krüger, Geschäftsführer des Freilichtmuseums Klockenhagen, ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Unter anderem wurde erläutert, dass die Veranstaltung „Naturklänge“ aufgegeben wird, weil sie sich im vergangenen Jahr als defizitär darstellte. Das Backhaus ist fast fertig gestellt und wird durch die Bäckerei Müller betrieben.

**TOP 18** Informationen des Bürgermeisters

Herr Körner als stellvertretender Bürgermeister informierte unter anderm über:

- den Baubeginn der Erschließung der Ergänzungsflächen in der Damgartener Chaussee
- das Schulungsangebot Allris für die Stadtvertreter
- die Entscheidung des Landkreises für die Anmietung des Amtsgerichtsgebäudes
- die Mehrbelastung der Anwohner für den Ausbau der Barther Straße durch die Entscheidung des Landkreises, nur einen Gehweg bauen zu wollen
- den Zuwendungsbescheid für das Rudergebäude am Hafen Damgarten

Frau Karnatz berichtete als 2. stellvertretende Bürgermeisterin über

- eine Beratung im Ministerium bezüglich des Schulkonzeptes der bernsteinSchule
- die Verwendung der vom Bund zur Verbesserung der Kinderbetreuung überwiesenen Mittel der sogenannten „Herdprämie“ zur Deckung der Gemeindeanteile
- die Verwendung der auf Grundlage der Fremdenverkehrsabgabensatzung verein-nahm-ten Mittel.

**TOP 19** Anfragen/Mitteilungen

Herr Stadtvertreter Schacht bat darum, den Zweckverband „Maritimer Lückenschluss“ auf der nächsten Stadtvertretersitzung zu thematisieren.

Herr Stadtvertreter Schacht erfragte die Gesamtkosten für den Umbau des Gebäudes „Kloster 15“. Herr stellvertretender Bürgermeister Körner erläuterte, dass die Schlussrechnung noch nicht vorliegt, Herr Stadtvertreter Schacht aber informiert wird, sobald man Kenntnis erlangt hat.

Frau Stadtpräsidentin Meyer verabschiedete Herrn Schade, Leiter des Amtes für Ordnungsangelegenheiten, mit einem Blumenstrauß und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Herr Schade geht ab Mai 2017 in den Ruhestand und war seit der Amtsbildung wichtiges Bindeglied zwischen der Stadt und den ländlichen Gemeinden.

Frau Meyer beendete den öffentlichen Teil der 18. Stadtvertretersitzung.

**TOP 20** Veräußerung von Liegenschaften

Frau Stadtvertreterin Buchin und die Herren Stadtvertreter Leipold und Bastian verließen zu diesem Zeitpunkt die Sitzung, so dass nunmehr 19 Stadtvertreter anwesend waren.

**Beschluss-Nr. RDG/BV/AL-17/366**

Veräußerung von Liegenschaften

**Die Stadtvertretung beschließt die Veräußerung folgender Liegenschaften:**

*Ribnitz, Hufenweg*

1. Bewerber: Herr Roberto Schütt und Frau Stephanie Schütt  
Hufenweg 22  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Ribnitz, Flur 14, Flurstück 307/14, 321 m<sup>2</sup>, LGB 8041  
Hufenweg 22

Zweck: Arrondierung Hausgrundstück

Kaufpreis: 65 €/m<sup>2</sup>

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

*Ribnitz, Geschwister-Scholl-Straße*

2. Bewerber: Herr Arnold Wenzel und Frau Monika Wenzel  
Geschwister-Scholl-Straße 7  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Ribnitz, Flur 14, Trennstück aus dem Flurstück 199/22, ca. 17 m<sup>2</sup>,  
LGB 7249  
Geschwister-Scholl-Straße 7

Zweck: Arrondierung Hausgrundstück

Kaufpreis: 65 €/m<sup>2</sup>

*Damgarten, Karl-Liebknecht-Straße*

3. Bewerber: Herr Tobias Ruß und Frau Cathrin Diener  
Goethestraße 6  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Damgarten, Flur 1, Trennstück aus den Flurstücken 188, LGB 7135 und  
189, LGB 7131, gesamt ca. 713 m<sup>2</sup>  
Karl-Liebknecht-Straße

Zweck: Errichtung eines Einfamilienhauses

Gebot: 63 €/m<sup>2</sup>

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

*Damgarten, Schillstraße*

4. Bewerber: Herr Walter Müller  
Körkwitzer Weg 47 b  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Damgarten, Flur 1, Flurstück 1086, 13 m<sup>2</sup>, LGB 7652  
Schillstraße 2

Zweck: Arrondierung des Grundstückes Schillstraße 2

Kaufpreis: 64 €/m<sup>2</sup>

*Damgarten, Wohngebiet Am Radesoll*

unter Aufhebung der Position 11 des Beschlusses RDG/BV/AL-16/219 vom 27. April 2016, Bewerber:

Herr André Wagner und Pamela Wagner, Bahnhofstraße 22, 18320 Ahrenshagen-Daskow

5. Bewerber: Herr Olaf Krauel und Frau Manja Bruß  
Gartenstraße 40  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Damgarten, Flur 1, Flurstück 1307/1, 26 m<sup>2</sup>, LGB 6809, 1308/1, 601 m<sup>2</sup>,  
LGB 7645 und 1310/1, 9 m<sup>2</sup>, LGB 7656, gesamt 636 m<sup>2</sup>; sowie ein ¼ Miteigentums-  
anteil an den Flurstücken 1308/4, 37 m<sup>2</sup>, LGB 7645, 1309/2, 133 m<sup>2</sup>, LGB 3526 und  
1344/116, 6 m<sup>2</sup>, LGB 8202, insgesamt 176 m<sup>2</sup>  
Schulstraße 15 b

Zweck: Errichtung eines Einfamilienhauses

Gebot: 63 €/m<sup>2</sup> (10 €/m<sup>2</sup> Straßenfläche)

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

*Damgarten, Stralsunder Straße 22*

unter Aufhebung der Position 5 des Beschlusses-Nr. 26/6.1-(99-04) vom 3. September 2003, Bewerber: Frau Christiane Löbel, Jahnstraße 13, 93098 Mintraching

6. Bewerber: Frau Katrin Maxa und Herr Ralf Maxa  
Sanitzer Straße 18  
18337 Gresenhorst

Objekt: Gemarkung Damgarten, Flur 1, Flurstück 1598/27, 841 m<sup>2</sup>, LGB 8701  
Stralsunder Straße 22

Zweck: Errichtung eines Mehrfamilienhauses

Gebot: 64 €/m<sup>2</sup> (SANE)

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

*Borg, Bei den Borger Tannen*

Ergänzung zur Position 16 des Beschlusses RDG/BV/AL-16/219 vom 27. April 2016, Bewerber: Frau Christina Kreitlow, Bei den Borger Tannen 4, 18311 Ribnitz-Damgarten

7. Bewerber: Frau Christina Kreitlow  
Bei den Borger Tannen 4  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Borg, Flur 1, Trennstück aus dem Flurstück 105, ca. 5.129 m<sup>2</sup>, LGB 7392  
Bei den Borger Tannen 4

Zweck: Arrondierung Hausgrundstück und angrenzendes Eigentum

Kaufpreis: 4.633,10 €

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

*Klockenhagen, Mecklenburger Straße*

8. Bewerber: Frau Beate Klecha und Herr Wolfgang Klecha  
Buxtehuder Straße 6  
18311 Ribnitz-Damgarten

Objekt: Gemarkung Klockenhagen, Flur 2, Trennstück aus dem Flurstück 22/5, ca. 979 m<sup>2</sup>, LGB 9070,  
Mecklenburger Straße 81

Zweck: Arrondierung Hausgrundstück; die Hingabe der o. g. Teilfläche erfolgt zum Zwecke des Erwerbs einer Teilfläche von ca. 212 m<sup>2</sup> des Flurstückes 22/3 der Flur 2, Gemarkung Klockenhagen, im Wege des Tausches

Kaufpreis: 65 €/m<sup>2</sup>

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

*Klockenhagen, Gewerbegebiet Tannenberg I*

unter Aufhebung der Position 18 des Beschlusses-Nr. 26/18-(09-14) vom 12. Juni 2013, Bewerber: Herr Lars Harenberg, Grenzweg 8, 18347 Ostseebad Ahrenshoop

9. Bewerber: Herr Toralf Gielow  
Dorfstraße 21  
18347 Ostseebad Ahrenshoop

Objekt: Gemarkung Klockenhagen, Flur 2, Trennstück aus dem Flurstück 104/64, ca. 1.700 m<sup>2</sup>, LGB 8225  
Am Tannenberg

Zweck: Arrondierung Betriebsstätte

Kaufpreis: 25,75 €/m<sup>2</sup>

Einer Vorwegbeleihung des Grundstückes vor Eigentumsübergang zum Zwecke der Finanzierung seiner Bebauung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	25						
davon anwesend:	19	Ja-Stimmen:	19	Nein-Stimmen	0	Stimmenthaltungen:	0

**TOP 21** Auskünfte/Mitteilungen

Ab diesem Zeitpunkt nahm Herr Stadtvertreter Leipold wieder an der Sitzung teil.

Herr Stadtvertreter Gohs sprach den bevorstehenden Besuch der Partnerstadt Slawno an. Herr stellvertretender Bürgermeister Körner erklärte, dass er morgen bei einem Krankenbesuch bei Herrn Bürgermeister Ilchmann über das Thema sprechen wird. Anschließend wird eine Information erfolgen. Herr Stadtvertreter Hänsen bot seine Unterstützung bei der Organisation der Fahrt vom 19.05.-21.05.2017 an.

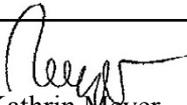
Herr Körner berichtete, dass zur Bundestagswahl keine Veränderung in der Anzahl der Wahlbezirke vorgenommen wird.

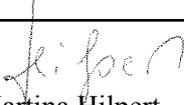
Herr Körner informierte darüber, dass das Vertragsangebot von Rostock Business für die Teilnahme an der EXPO-Real 2017 vorliegt. Die Kosten für die Beteiligung liegen etwa bei 5.000 €.

Herr Körner berichtete weiter, dass die Ausschreibung der landwirtschaftlichen Pachtflächen (Fischlandwiesen) durch die Landgesellschaft MV erfolgt.

Außerdem informierte Herr Körner über die schriftliche Aufforderung des Landkreises zur Legalisierung der baulichen Nutzungen auf Pütnitz und Erfüllung der Auflagen bezüglich der Großveranstaltungen auf Pütnitz.

---

  
Kathrin Meyer  
Stadtpräsidentin

  
Martina Hilpert  
Protokollführerin



WO  
WIR SIND  
IST  
SONNE!



DEUTSCHES  
BERNSTEINMUSEUM  
KLOSTER RIBNITZ

[www.deutsches-bernsteinmuseum.de](http://www.deutsches-bernsteinmuseum.de)

Im Kloster 1-2, 18311 Ribnitz-Damgarten, T. + 49 (0) 3821 4622, April bis Okt. tägl. 9:30-18 Uhr, Nov. bis März Di-So 9:30-17 Uhr



**ECHT  
ANTIK!**

## TERRAKOTTEN FÜR SALON UND MUSEUM

aus der Kunsthandlung  
Fritz Gurlitt Berlin 1881-1886

bis 1. Mai 2017

Eine AUSSTELLUNG  
in Zusammenarbeit mit dem  
Heinrich Schliemann-Institut  
für Altertumswissenschaften  
der Universität Rostock

## WOHIN DES WEGS? MALEREI

STEFFI WEIGEL, Berlin

13. Mai bis 30. September 2017



## DEUTSCHES BERNSTEINMUSEUM KLOSTER RIBNITZ

## KLOSTER RIBNITZ DAME VON WELT ABER AUCH NONNE

## AUSSTELLUNG

ZUR KLOSTER- UND DAMENSTIFTSGESCHICHTE

MITTELALTERLICHE  
HOLZPLASTIK DES  
14. BIS 16. JHS.  
BEEINDRUCKENDE  
GRABMONUMENTE  
DES 16. JHS.  
EINMALIGE ZEUG-  
NISSE DER MECK-  
LENBURGISCHEN  
ADELSGESCHICHTE



## BERNSTEIN METAMORPHOSEN

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG  
20 Jahre International Amber  
Association, Danzig

40 KUNSTWERKE im neuen  
SONDERAUSSTELLUNGSRAUM

4. Mai bis 30. Oktober 2017

FÜHRUNGEN – ANMELDUNG ERBETEN  
KINDERBERNSTEINLAND  
ERLEBNIS-WERKSTATT  
MUSEUMS-SHOP UND CAFÉ

ALLE RÄUME SIND BARRIEREFREI

## DEUTSCHES BERNSTEINMUSEUM

Im Kloster 1-2  
18311 Ribnitz-Damgarten

T. + 49 (0) 3821 2931 und 4622  
info@deutsches-bersteinmuseum.de

Öffnungszeiten:  
April bis Oktober täglich 9:30-18:00 Uhr  
November bis März Di-So 9:30-17:00 Uhr

www.deutsches-bersteinmuseum.de   
www.kloster-ribnitz.de

## BEWEGTE ZEITEN 500 JAHRE REFORMATION

Ein Beitrag zum LUTHERJAHR  
aus der Region

18. Juni bis 31. Oktober 2017

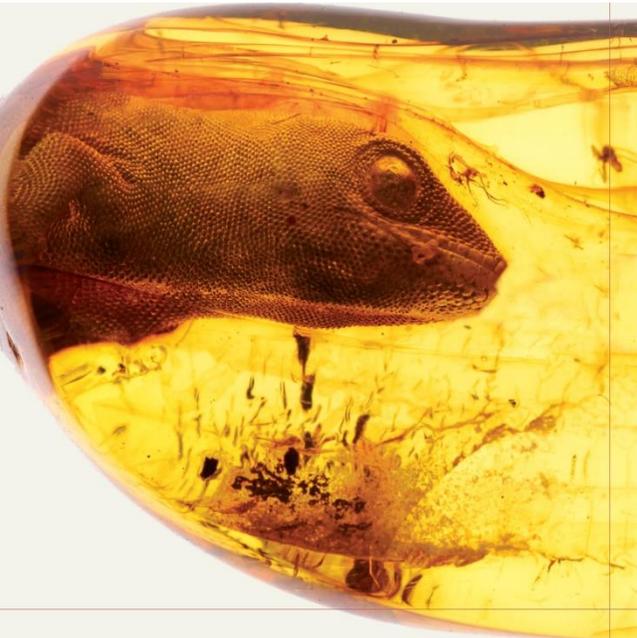


## CAFÉ IM MUSEUM

Kuchen aus eigener Herstellung  
Imbissangebot  
Ort für Familienfeiern  
Veranstaltungen  
54 Plätze  
T. + 49 (0) 3821 3909941



**WO WIR SIND  
IST SONNE!**



WO FINDE ICH BERNSTEIN?  
 WIE FINDE ICH BERNSTEIN?  
 WIE ERKENNE ICH BERNSTEIN?  
 FARBEN, FORMEN, HERKUNFT UND ENTSTEHUNG  
 LAGERSTÄTTEN UND GEWINNUNG  
 VOR ÜBER 40 MILLIONEN JAHREN  
 EINSCHLÜSSE – FENSTER IN DIE EINST TROPISCHEN  
 WÄLDER IM OSTSEERAUM  
 BERNSTEIN AUS ALLER WELT

BALTISCHER BERNSTEIN – SONNENSTEIN

NATUR- UND KULTURGESCHICHTE  
 DES BALTISCHEN BERNSTEINS IN BEDEUTENDEN  
 EXPONATEN

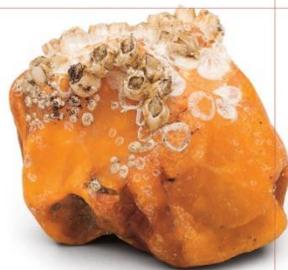
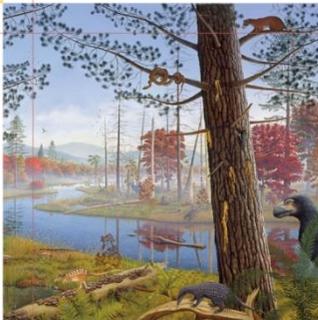
SPEKTAKULÄRE STRANDFUNDE  
 UND BERNSTEINEINSCHLÜSSE

KUNSTWERKE DER FRÜHGESCHICHTE  
 UND AUS DER ZEIT DES BERNSTEINZIMMERS

BERNSTEINKUNSTSAMMLUNG  
 DER EINSTIGEN STAATLICHEN BERNSTEINMANUFAKTUR  
 KÖNIGSBERG IN PREUSSEN

EUROPAS GRÖßTE AUSSTELLUNG  
 ÜBER DAS »GOLD DES NORDENS«

ALLES ÜBER BERNSTEIN  
 IN SPÄTMITTELALTERLICHER BACKSTEINARCHITEKTUR  
 SPANNENDE SONDERAUSSTELLUNGEN



KINDERBERNSTEINLAND  
 EXPERIMENTIEREN  
 ENTDECKEN  
 GESTALTEN  
 KINDERGEBURTSTAGE  
 FERIENAKTIONEN  
 ANGBOTE FÜR  
 SCHULKLASSEN  
 AKTIONSTAGE:  
 Mittwoch und Sonnabend  
 10 bis 12 Uhr



ERLEBNISWERKSTATT  
 Selbst schleifen und polieren  
 Arbeiten an historischen  
 Werkzeugen  
 SCHAUVORFÜHRUNGEN  
 Beratung und Anfertigung von  
 Schmuck- und Kunstgegen-  
 ständen nach Ihren Vorgaben  
 AKTIONSTAGE:  
 Mittwoch und Sonnabend  
 10 bis 12 Uhr



MUSEUMSSHOP  
 MODERNER  
 BERNSTEINSCHMUCK  
 in Gold und Silber  
 KUNSTGEGENSTÄNDE  
 GESCHENKE  
 LITERATUR



MAGISCHE AMULETTE STEINZEITLICHER JÄGER  
 GRIECHISCHE UND RÖMISCHE PREZIOSEN  
 MITTELALTERLICHE BERNSTEINSCHNITZEREIEN  
 ANMUTIGE KÖNIGLICHE GESCHENKE  
 AUS DANZIG UND KÖNIGSBERG  
 DAS VERSCHOLLENE BERNSTEINZIMMER  
 KÖNIGSBERGER BERNSTEINKUNST  
 DES 20. JAHRHUNDERTS  
 FISCHLANDSCHMUCK WALTER KRAMERS  
 MODERNE BERNSTEINARBEITEN  
 DER GEGENWART



BERNSTEINWANDERUNG  
 MIT MARTIN HAGEMANN  
 jeden DONNERSTAG  
 9 Uhr, Ostseebad Prerow  
 Parkplatz Bernsteinweg  
 Info und Anmeldung:  
 info@naturreisen-mv.de  
 Handy: 0152 57554600



Shop seit  
Pfingsten 2016  
Verkauf 47% vom  
Gesamtumsatz



## ERLEBEN SIE EINEN SPANNENDEN MUSEUMSBESUCH UND EINE ENTSPANNENDE PAUSE IM CAFÉ IM MUSEUM.

Angebote für Gruppen ab 15 Personen:

Gruppenangebot I: Eintritt + 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen – 6,50 €

Gruppenangebot II: Eintritt + 1 Tagessuppe – 6,00 €

Gruppenangebot III: Eintritt + 1 Tellergericht – 7,50 €

Auf den Tischen stehen Wasserkaraffen bereit. Je ein Reiseleiter und ein Busfahrer sind in o. a. Leistungen (Kombipakete) kostenfrei.

Die Buchung erfolgt direkt über das:

**Deutsche Bernsteinmuseum**

Im Kloster 1-2, 18311 Ribnitz-Damgarten

Tel. + (49) 3821 4622

oder per E-Mail: [verwaltung@deutsches-bernsteinmuseum.de](mailto:verwaltung@deutsches-bernsteinmuseum.de).

Ca. 26.000 Euro Eigen-  
Investition in das Café

**Das Café** im Museum wird durch das CJD Ribnitz-Damgarten, einer Einrichtung der Behindertenhilfe mit den Bereichen Arbeiten, Wohnen, Betreuen, geführt. Mit dem Café im Museum bietet das CJD seinen Beschäftigten der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM) einen Ort, an dem Sie außerhalb der Werkstatt ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter vertiefend erproben und sichern können, um sich hierbei auf das Arbeitsleben im ersten Arbeitsmarkt vorzubereiten.

**Das Café** bietet eine Vielfalt an selbstgebackenen Kuchen, Torten, Kaffee- und Teespezialitäten, Eisbecher und frisch zubereitete Speisen. Unser Angebot basiert auf saisonalen, frischen Produkten vornehmlich aus der Region.

**Das Café** ist Ort für Feierlichkeiten und besondere Anlässe und bietet Platz für 50 Personen, im Sommer auch im Klosterinnenhof. Sie können wählen: Kaffee und Kuchen, 3-Gänge Menü, Brunch, Buffet, Empfang – oder sie haben einen speziellen Wunsch.

Tel. + (49) 3821 3909941 oder + (49) 151 67417567  
oder sprechen Sie die Mitarbeiter im Café direkt an.

**Im Café** können auch kleine Produkte aus der Werkstatt des CJD erworben werden. Damit unterstützen Sie die Arbeit der WfbM.

**Das Café** ist öffentlich zugänglich. – Eingang durch das Museum mit barrierefreiem Zugang oder über den Klosterinnenhof – Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe vorhanden.

**CAFÉ IM MUSEUM**

# Body Talks



JAHRE BH DEUTSCHES BERNSTEINMUSEUM  
IM KLOSTER RIBNITZ

27. November 2015 bis 2. Oktober 2016

Eine Ausstellung des Museums für Kommunikation Frankfurt  
ein Museum der Museumsstiftung Post und Telekommunikation





# Ribnitzer Puppenbühne

Sonderausstellung Deutsches Bernsteinmuseum im Kloster Ribnitz  
5. Dezember 2015 bis 17. April 2016 - Dienstag bis Sonntag 9.30 bis 17.00 Uhr



... das ist zeitlos  
**ANNA GERRESHEIM**

Malerei und Grafik  
29.04. bis 02.10.2016



DEUTSCHES  
BERNSTEINMUSEUM  
KLOSTER RIBNITZ

Im Kloster 1-2  
18311 Ribnitz-Damgarten  
T. + 49 (0) 3821 4622  
Geöffnet: täglich 9:30-18:00 Uhr  
[www.deutsches-bernsteinmuseum.de](http://www.deutsches-bernsteinmuseum.de)



DEUTSCHES  
BERNSTEINMUSEUM  
KLOSTER RIBNITZ

## BLACK-DRESS

Bernsteinschmuck  
11.05. bis 16.09.2016

[www.deutsches-bernsteinmuseum.de](http://www.deutsches-bernsteinmuseum.de)





**Sonderausstellung**  
**MASCHENWELTEN**

**12. Juli bis 15. September 2016**  
**ROSTOCKER TOR**

Verein zur Förderung der Arbeit und Qualifizierung Ribnitz-Damgarten e. V.



DEUTSCHES  
BERNSTEINMUSEUM  
KLOSTER RIBNITZ





DEUTSCHES  
BERNSTEINMUSEUM  
KLOSTER RIBNITZ

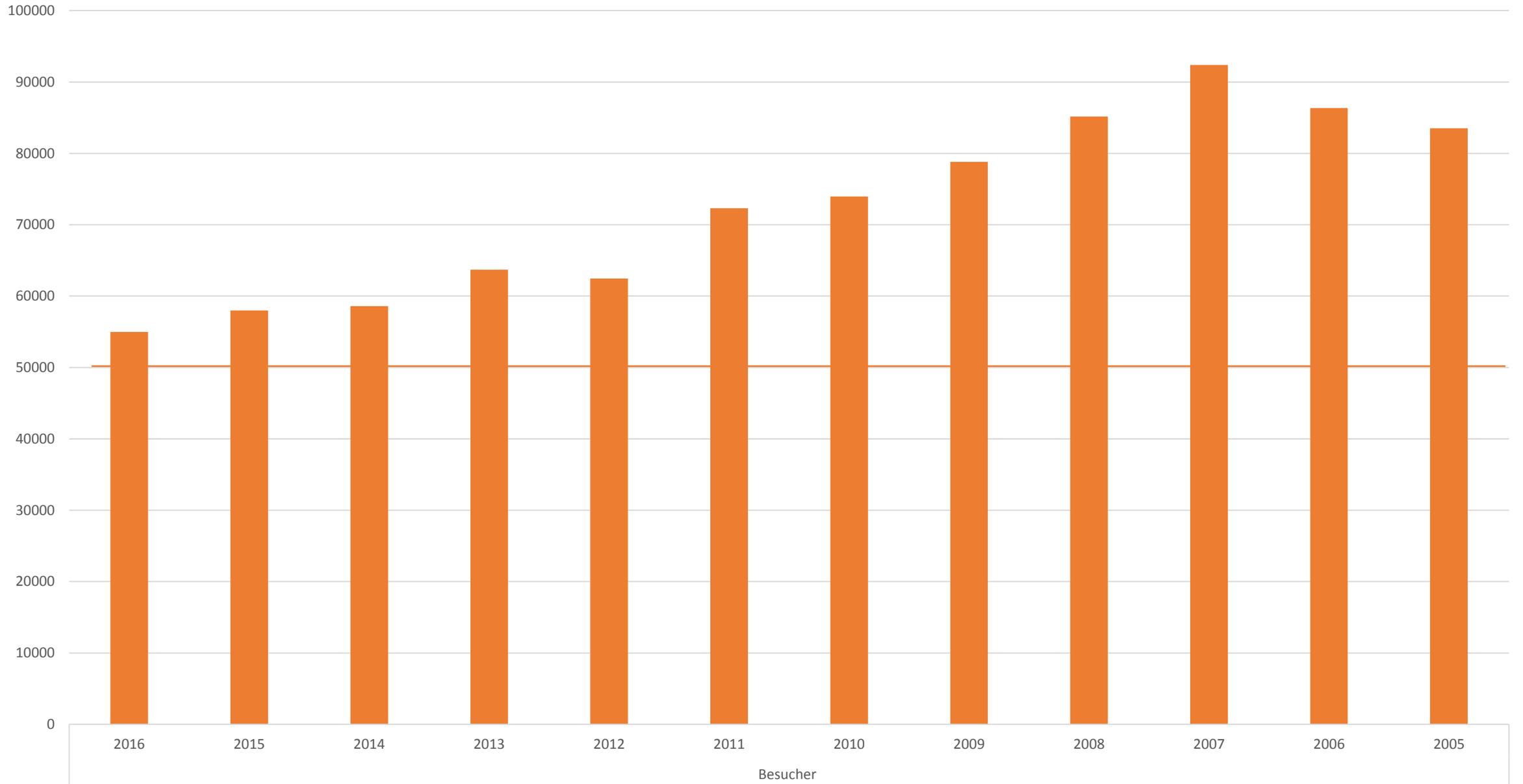
Liebe

FOTOPROJEKT  
STEFFI WEIGEL

10.06. bis 02.10.2016

[www.deutsches-bernsteinmuseum.de](http://www.deutsches-bernsteinmuseum.de)





weniger Gruppen – mehr Familien

## Erweiterung Kinderbernsteinland

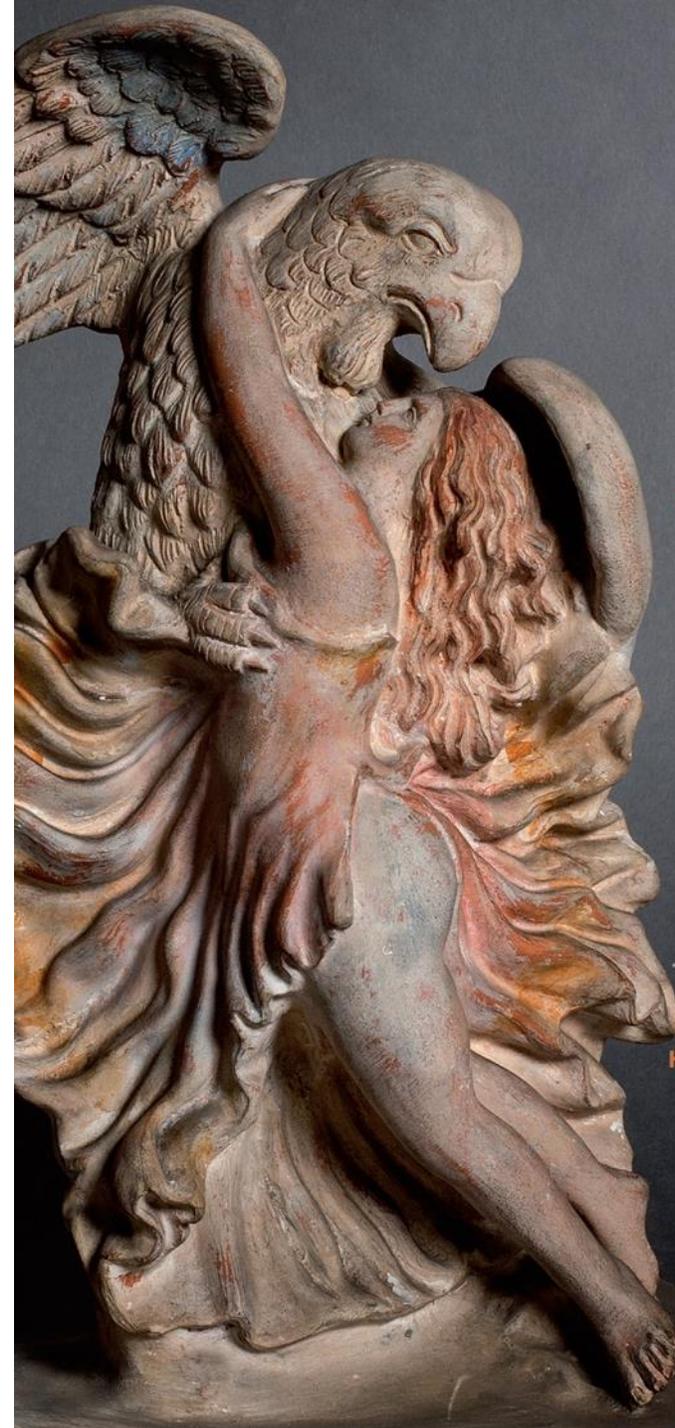




Umbau zum Ausstellungsraum  
Bernstein – Phosphor  
Bernsteinimitationen  
Bernstein und Medizin  
Pressbernstein



Erlebniswerkstatt ab April



  
DEUTSCHES  
BERNSTEINMUSEUM  
KLOSTER RIBNITZ

# ECHT ANTIK!

**TERRAKOTTEN  
FÜR SALON  
UND MUSEUM**  
aus der  
Kunsthandlung  
Fritz Gurlitt  
Berlin 1881–1886

**1. Dezember 2016  
bis 1. Mai 2017**

Eine Ausstellung  
in Zusammenarbeit  
mit dem  
**HEINRICH SCHLIEMANN-  
INSTITUT FÜR  
ALTERTUMS-  
WISSENSCHAFTEN**  
der Universität Rostock

Im Kloster 1-2  
18311 Ribnitz-Damgarten

Öffnungszeiten:  
April bis Oktober täglich 9:30–18:00 Uhr  
November bis März Di-So 9:30–17:00 Uhr

[www.deutsches-bernsteinmuseum.de](http://www.deutsches-bernsteinmuseum.de)

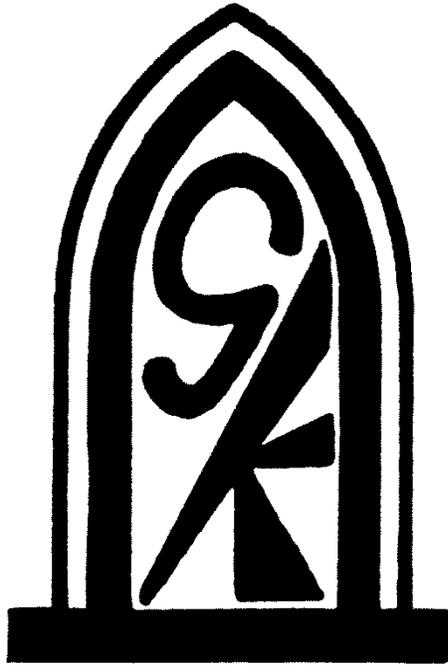
Bernstein-Metamorphosen  
20 Jahre Internationale  
Bernstein Assoziation Danzig

40 Kunstwerke  
4. Mai bis 30. Oktober 2017





Bewegte Zeiten – 500 Jahre Reformation – Ein Beitrag aus der Region  
18. Juni bis 31. Oktober 2017



Walter Kramer  
Und die Erfindung des Fischlandschmuckes  
Dezember 2017



# **Goldschmied Kramer**

**Ribnitz** der Stadtkirche gegenüber  
Verkaufszeit von 15 bis 19 Uhr.

---

N.S. Musterbetrieb • Sieger im Handwerkerwettkampf  
Nationale und internationale Diplome würdigen die Leistungen meiner Werkstatt

---

## **Mein Zweiggeschäft in Ostseebad Wustrow**

---

ist ab Freitag, den 27. Juni geöffnet.

Verkaufszeit jeden Dienstag und Freitag von 12–17 Uhr.

Das Geschäft in Ahrenshoop ist nicht geöffnet.

Sämtlicher Schmuck wird ohne Metallanlieferung  
abgegeben.



# Kroko to go

Accessoires aus exotischen Tieren  
(Arbeitstitel)  
ab November 2017







# H. L. PERLBACH

## Bernsteinwarenfabrik

Gegründet 1782

**Königsberg i. Pr.**

Tragheimer Kirchenstr. 35

Ältestes Haus Deutschlands für In- und Ausland



Spezialität:

**Halsketten / Anhänger / Broschen**

**Negerkorallen / Gebetschnüre**

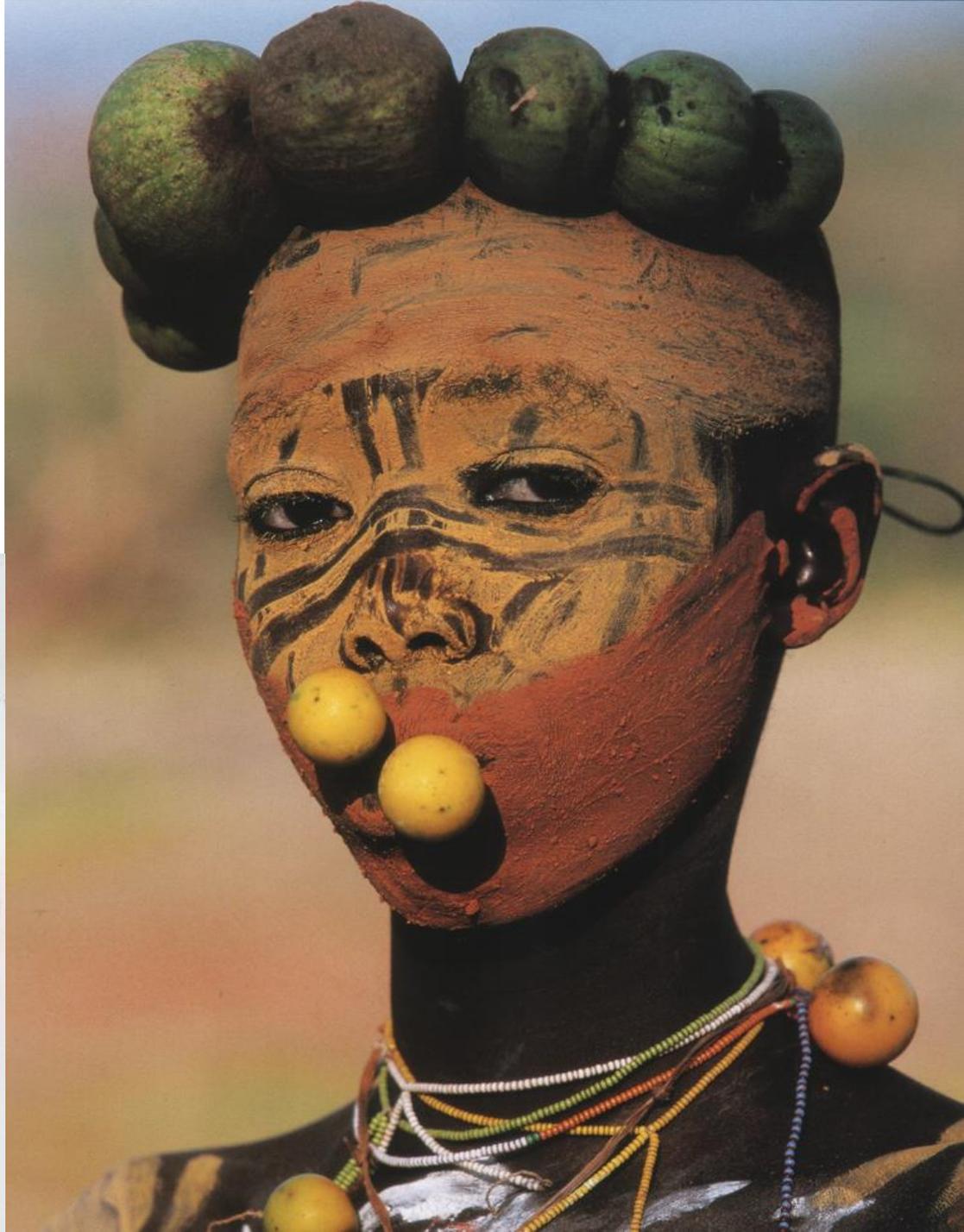
**Zigarren- und Zigarettenspitzen**

in Natur und Preßbernstein

**Schnitzereien / Bijouterien**

Zur Leipziger Messe: Messhaus Hotel Grüner Baum  
1. Obergeschoß, Zimmer Nr. 4

Königsberg i. Pr.: Während der Messen Ausstellung  
in den eigenen Geschäftsräumen

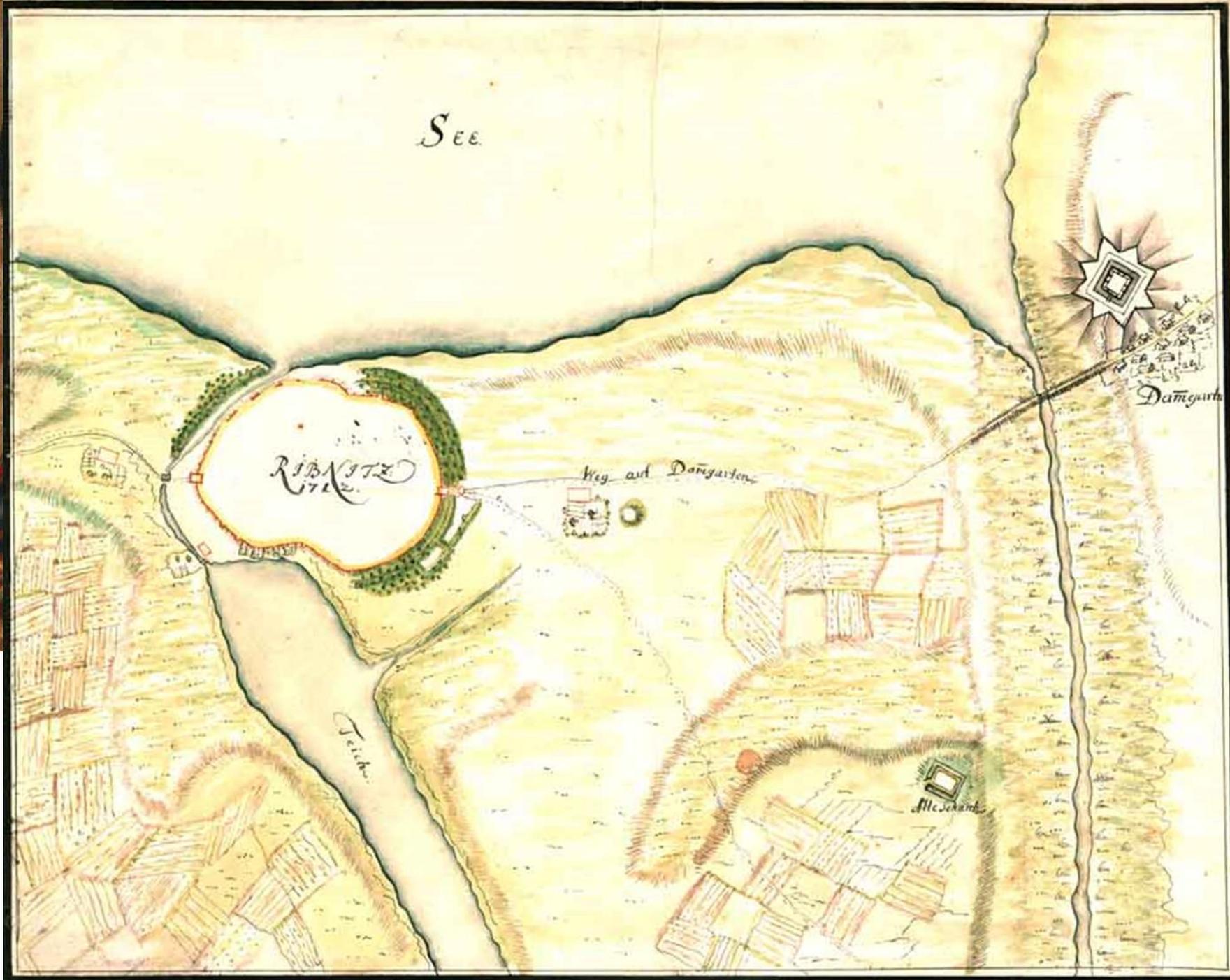






# Grenzland

Ein Beitrag zur Stadtgeschichte  
ab Frühjahr 2018



Fehler beim Einfügen eines Dokumentes:  
Dokument 14t170000ovo4toana01.pdf liegt nicht im PDF  
Format vor.